

Letzte Telegramme.

Berlin, 15. Mai. Der Reichsausschuss des Gewerkschafts...

Melbourne, 15. Mai. Der Premierminister teilte in der...

Zhangpai, 15. Mai. (Neuer Meldung.) Die Kaiserliche...

Die Kurven in Macebonien.

Konstantinopel, 14. Mai. Der Sultan hat neuerdings...

London, 15. Mai. Wie der 'Daily Chronicle' aus Athen...

Stadtsanftliche Nachrichten.

Stadtkommission Halle N. (Vorgänge 38), 14. Mai. Geboren:...

Wollmarkt.

Halle a. S., 15. Mai. Rohwolle. Nach unverändert...

Wolle. Baumwolle.

Bremen, 14. Mai. Baumwolle. Stetig. Upland middling...

Hamburg, 14. Mai.

Hamburg, 14. Mai. Silber 74,25 Br. 78,75 G. London, 13. Mai...

Schiffsnachrichten.

Berlin, 15. Mai. Bewegungen der Dampfer der Deutschen Ost-Afrika...

Berliner Börse vom 15. Mai.

(Fernsprechanzeige der Saale-Zig.) Von der Fondsbörse. Schwache Haltung der auswärtigen...

Produktenbörse.

Berlin 15. Mai. Weizen 1000 Kg Mai 165,50, Juli 166, - Sept. 168, - M...

Table with 2 columns: Eisenbahn-Stamm-Aktien and Kursnotierungen. Lists various railway stocks and their prices.

Table with 2 columns: Deutsche Fonds- u. Staatspap. and Ausländische Fonds. Lists German government bonds and foreign funds.

Table with 2 columns: Bank-Aktien and Schlusss-Kurse. Lists bank stocks and closing prices for various commodities.

Table with 2 columns: Wechsel. Lists exchange rates for various locations like London, Paris, and Amsterdam.

Table with 2 columns: Verhaftung eines Aufrührers. A notice regarding the arrest of a troublemaker.

Wir bitten, in Freundes- und Bekanntenkreisen für die Verbreitung unserer Blätter...

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19030515049/fragment/page=0001

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstr. 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgelegener Möbel, Spiegel und Polsterwaren an reellen, denkbar billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Komplette Wohnungs-Einrichtungen

in Parkmann, Mahanoni, Erde, inverteilen und weichen Östern stets in überausreicher reichhaltiger Auswahl in neuen, modernen und besten Möbeln, der Neuzeit entsprechend, aus Aufbruch aufgestellt. — Die Beschaffung eines reichhaltigen Möbelbestandes stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Aufschüßlichkeit jederzeit gern anheim. Zimmer-Einrichtungen nach Extra-Begehren, sowie auch eigenen Entwürfen werden in kürzester Zeit unter verlässlicher Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Geleit gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben Baners Brunerei und Sparflaß-Gebäude.

Nur bis Pfingsten
Ausnahmepreise
auf
**Krawatten,
Stroh-Hüte,
Biqués-Westen.**
Otto Blankenstein,
Ob. Leipzigerstr. 36 (Bismarck-Platz).
Mitglied des Rabatt-Verbands.
Stettiner Loose,
à 1. A. 11 Ct. 10 A.
Petrich & Köpsch,
20 Schmeerstr. 20.

Öffentliche Wählerversammlung.
Am Sonntag den 17. Mai, nachmittags 1/2 5 Uhr, wird im Saale des „Erdbeerbaues“ zu
Lößlin der von den vereinigten Parteien für die am 16. Juni anstehende Reichstagswahl
angesetzte Kandidat Herr
Amtsgerichtsrat Dr. Bindsell aus Halle a. S.
sein politisches Programm entwickeln.
Alle nationalgesinnten Wähler von Lößlin und Umgegend sind zu dieser Versammlung freundlichst
einladend. Sozialdemokraten sind ausgeschlossen.
Dr. jur. Keil, Rechtsanwalt.
H. Lehmann, Geh. Kommerzienrat.
Reichold, Mittelstandsbesitzer.
Dr. med. Wittauer, prakt. Arzt.

Wahlhalla-Theater
Direktion: Rich. Hubert.
Sicheres Auftreten!
The
**Imperial-
Riogoku-Family**
Kaiserl. Japan. Doppelmitteltruppe
8 Personen
in ihren bühnenreife und
unvergleichlichen Leistungen
als Komiker, Charakteristen
und Virtuosen
s. Glanznummern.

„Aduna“
Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicher.-Gesellschaft a. G.
zu Halle a. S.
Hierdurch laden wir die Mitglieder unserer Gesellschaft an der diesjährigen
ordentlichen Generalversammlung, welche
am **10. Juni d. J. 12 Uhr mittags**
in dem Saale des **Hotel zur Stadt Hamburg**, Große Steinstraße
Nr. 23 hierorts abgehalten werden wird.
In dem Besonderen wird zur Teilnahme an der Generalversammlung
verpflichtet, wie auf die Bestimmungen in § 7 der neuesten Satzung vom
1. März 1903 und § 19 des Statuts von 1894, § 12 des Statuts von 1872,
sowie § 16 der Statuten von 1862 und 1854.
Mitglieder, welche an der Generalversammlung teilzunehmen beabsichtigen,
müssen spätestens 2 Wochen vor der Generalversammlung, also
bis zum 8. Juni d. J. 12 Uhr mittags, unter Vorweis ihrer Eintrittsbescheinigung,
welche auf Grund der betreffenden Versicherungssätze und der
letzten Prämiensatzung festgestellt wird, ihr Erscheinen bei der Direktion
angekündigt haben. Bevollmächtigte hiesiger Mitglieder haben der
Direktion ebenfalls spätestens 2 Wochen vor der Generalversammlung
ihren Auftrag durch schriftliche Vollmacht, und die Stimmberechtigung ihres
Auftraggebers durch Bescheinigung des betreffenden Generalagenten nachzuweisen.
Der Eintritt in das Versammlungsort wird nur gegen Legitimations-
karten gestattet.
Tagesordnung:
1. Vorlage der Jahresrechnung und des Geschäftsberichts.
2. Genehmigung der Bilanz und Erstellung der Entlastung.
3. Beschlußfassung über Gewinnverteilung.
4. Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern.
Am 26. Mai d. J. ab wird jedem Mitgliede ein Exemplar der Bilanz
und der Abrechnung der Einnahmen und Ausgaben auf Erfordern im
Direktionsbüro ausgeteilt.
Halle a. S., den 11. Mai 1903.
Der Aufsichtsrat
der Lebens-, Pensions- und Leibrenten-Versicherungs-
Gesellschaft a. G. „Aduna“ zu Halle a. S.
von Joh. Vorsitzender.

Auf dem Holzplatz in Halle ab 16. Mai täglich:
Das wirklich größte Amphitheater der Welt!
Zum 1. Male in Deutschland!
Der sensationellste Vorstellung des ersten Wiener Hochschulrechten Spezialitäten-
Orchesters **Joseph Straßenschneider** aus Wien. Anfang täglich
abends 8 Uhr. In jedem Sonn- u. Feiertage: Zwei große Vorstellungen
Anfang nachmittags 3 Uhr und abends 8 Uhr. Aus Anlass einer jeden Vor-
stellung: Besetzung des 60 Stuhls, 300 Stuhl Tänzer und 1/2 Zoll
starke Drahtseile. Gut besetztes Orchester. Eigene elektrische
Beleuchtung. Mehrere 1. u. 2. Platz 70 S., II. Platz 40 S., Erbsitz 20 S.,
Rider unter 10 Jahren und Militär ohne Charge II. Platz 20 S., Erbsitz 10 S.,
Ein Kind unter 10 Jahren und Militär 10 S. — Entrée am Sonntag
von 8 Uhr früh bis 2 Uhr nachmittags 10 S. — Entrée am Sonntag
im Frühling vom 20. S. überhalb 20 S. — Entrée, welche im Besitze
eines Billets der Nachmittags-Vorstellung sind, haben im Bühnenraum eine
Stuhlfestung von 20 S. nachzugeben. — Rider unter zehn Jahren die Hälfte
Bühnenpreise, welche nicht sind, mitzuführen, wollen sich melden. Preis der
Vorstellung 50 S. — In der Vorstellung von der Ballonfahrt findet ganz erregend ein
Vorstellungstheater **Kapitän Josef Straßenschneider**, vortrefflich unter
Mittelstufen-Kapitän und erster Offizier, Kapitän, Offizier von
Medaillen und Diplomen, sowie der deutschen Reichs-Meisterschafts-Medaille
Berlin im Jahre 1893.

Apollo-Theater
Direktion: Gustav Pöller.
Am Reichplatz, nicht weit des
Bahnhofes.
Günstigstes
Chemnitzers Volks-Theater
und
Burlesken-Ensembles.
Heute letzter Tag!
Eine genehm. Militärvorlage.
Militärstücke in 1 Akt. Daraus:
Wer ist der Mörder?
Urkundliche Vorlesung in 1 Akt.
Größer Vorkurs!
Außerdem das übliche große
Spezialitäten-Programm

Raben-Insel.
Etablissement Kurzbals.
Sonntag den 16. Mai 1903, nachm. 3/4 5 Uhr
auf vielfachen Wunsch:
Großes Kinder-Frühlingsfest
oder: Ein Nachmittag auf Delagoa.
Grosses Elite-Konzert.
Der **Froschkönig**, mit Violoncello und Tanz.
Gr. Kinderball. — Gr. Gratis-Vorstellung.
Sausagen, Wein, Zimmer-Einrichtungen, Ferner: Poolreiten,
Rauschfahrt, Aufführung des Meier mit Ballon, Spiel, Besichtigung etc.
Ausführliches die Anzeigensäulen.

Buckelfabrik Körbisdorf.
Ordentliche Generalversammlung
am Freitag den 12. Juni 1903, mittags 12 Uhr, im Grand Hotel
Bode in Halle a. S.
Tages-Ordnung:
1. Vere von Vorhande vorliegende Jahresbericht für das Geschäftsjahr
1902/1903 nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung mit den
Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes und Aufsicht-
rates.
2. Feststellung der Dividende.
3. Aufstichtungs-Wahl.
Diejenigen Aktionäre, welche sich an der Abhaltung in der General-
versammlung beteiligen wollen, haben die gemäß § 24 des Statuts vor-
geschriebene Terminierung spätestens bis Montag den 8. Juni cr., abends
6 Uhr, bei der Gesellschaft in Körbisdorf, oder dem Deutschen Bank-
verein von Aufsicht, Raupf & Co. in Halle a. S., oder der Deutschen
Genossenschaftsbank von Seppel, Barffeld & Co. zu Berlin, oder bei
den Herren Meyer & Co. in Leipzig zu bewirken.
Halle a. S., den 14. Mai 1903.
Der Aufsichtsrat.
Vorsitzender: Rüdiger.

Leistners Waldhaus.
Sonntag den 16. Mai, 1/2 5 Uhr
Grosses Wald-Konzert,
ausgeführt vom **Hilfsmann**, Orchester unter persönlicher Leitung des Herrn
Kapellmeisters **Johannes Vetter**.
Entrée, Konzert incl. Din- u. Zurückfahrt 50 W., an der Kasse 30 W.

Café Roland.
Täglich Konzert des
italienischen Salon-Orchesters
„Capriccio Italiano.“
Salon-Orchester I. Ranges!!
Anfang 7 1/2 Uhr abends.

Wesentliche Versicherungs-Aktien-Bank in Essen.
Garantiefonds (Grundkapital und Reserven) Mk. 12 796 625.
Nachdem unter bisheriger, um die Interessen unserer Vant hochverdienter
Direktor Herr **F. H. Schuber** in Halle a. S., Gr. Klausstraße 38, den
Büchlein ausgegeben hat, von der Weiterführung unserer Haupt-Agentur
entbunden zu werden, haben wir die letztere dem
Herrn General-Agenten **Joseph Abt** in Halle a. S.
für Halle a. S. und Umgegend übertragen, während Herr Schuber erst auch
weiter noch für die Unterstellen der Bank tätig sein wird.
Magdeburg, den 13. Mai 1903.
Die General-Agentur. **Marx Helmede & Co.**
Bezugnehmend auf vorstehende Annonce erkläre ich mich zur Aufnahme
von Versicherungs-Verträgen gegen Feuer, Blitz u. Explosionsrisiko
an selten und billigen Preisen, sowie zur Erstellung jeder gewünschten Aus-
kunft gern bereit.
Halle a. S., den 13. Mai 1903.
Joseph Abt, General-Agent, Sobenzgasse 3.

Restaurant zu den 2 Türmen,
Geiststraße 23.
Zu dem am Sonntag den 16. d. M., abends 7 Uhr, stattfindenden
Spargelschmaus,
à Gedeit 1,50 W., C. Schöke.

„Bratwurstglöckle“
Alle Promenade 11.
Konzert- u. Speise-Vokal.
Damen-Orchester
und Elektr. Orchester mit Fern-
spielen. Größter Betrieb.

SCHWEIZERMÜHLE
in der sächs.-böh. Schweiz.
Hôtel und Pension. 1824
Bad und Kuranstalt begründet.
Im wald- u. felsenreichen romant. Hochwälder der Biele, 10 km südlich von Station
Königsberg der Dresd.-Böhm. Bahn. Klimat- u. Terrain-Kurort, Sauerbrunnen, u. Nach-
kurat ältester Rang. — Sommerfrische. — Natur- u. Wasserheilvorzug. — Vorzügliche Küche u.
Verpflegung. — Die Kuranstalt ist auf 6. Höhe der Zeit eingerichtet. — Telegraph No. 1. Leit. Arzt:
Dr. med. Flemming. Ausführliche Prospekt durch die Bad-Direktion: W. Schneider.

Hallescher Hof,
Steinstraße 5.
Empfehlung von
Döllniger Würzen-Gefe von
H. Raubig Wilflener.
Reichhaltig mit feinsten
Betteln von 75 S. und 1. A. an
E. Kramer.

Schwefelbad Langensalza.
Stärkste Quelle Mitteldeutschlands. Saison 1. Mai bis Ende Oktober. Neue
Verwaltung. Verbesserte Einrichtungen. Glänzende Erfolge bei schwersten
Fällen von Rheumatis, Gicht, Querschnitt, Biegevergiftungen, Hautkrank-
heiten, Knochen- und Gelenkerkrankungen, Lähmungen und Verkrümmungen.
Besondere orthopädische Behandlung.
Vorzüglich geheiztes Kurhaus. Gasbeleuchtung. Telefon 29. Zimmer
mit ohne Pension zu mässigen Preisen. Prospekt kostenfrei durch den
Besitzer.
A. Hübnor, Schwefelbad Langensalza.

Sing-Akad. Sonntag 6 Uhr
Übung Volksschule
Dreyhauptstr. 5. Anmelde, bei Professor
Reubke, Bornburgerstr. 30. V. 10—11.

Inselbad bei Paderborn.
Sanatorium I. Ranges. — Altrenommierte Spezialanstalt für
**Asthma, Nerven-
u. Innere Kranke** Die Direktion.
Vorzügliche Heilfolge. Grosser alter
Park. Aller Komfort. Prospekt frei.

Solbad Frankenhausen a. Kyffhäuser
in Thüringen.
Eisenbahnst. Solbäder in bei. Sauerbrunnen mit Kohlen-
sauer. Inhalation zerstückelter Trinken.
Bad, Kuranstalt, Erholungsmittel. Vortrefflich am Fusse
des waldreichen Kyffhäuser und gegenüber der Inseln
gelegenen, in der Nähe des Kaiser-Wilhelm-Denkmal
und zahlreicher Burgen. Empfiehlt sich auch als
erwünschter Wohnort für Rentner u. Pensionäre. Verkaufliche
Grundstücke jeder Zeit. Billige Miet- u. Hausvermietungen.
Söhre Schulen, Technikum. Prospekt durch die Bade-
direktion u. sonstige Auskünfte durch den Vorstand
des Vereins zur Hebung des Fremdenverkehrs.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
I. am Reichplatz, Sonntag,
II. alle Promenade (Hilfsmann),
III. Döringstr.,
IV. im „Hofen-Turm“
in der früheren Hauptstadt.
V. Vor dem Gehlert (Wahlhalla).
Alle sind im Besitz von feinsten
Kaffee.
Es wird verabreicht:
Reiner
Kaffee
Milch
Nichtbeimische aus 5 W.
Elektronische
Limonade
in IV. auch Erbsen zu 10 W.

